

Ausgezeichnet!



MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI

Begleitmaterial für den Unterricht
von FILM+SCHULE NRW



Impressum

Herausgeber

FILM+SCHULE NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 13-15
48147 Münster



Autorinnen

Jelka Luckfiel
Pädagogische Referentin FILM+SCHULE NRW

Sandra Fleischer
Praktikantin FILM+SCHULE NRW

Redaktion

Uwe Leonhardt
Geschäftsführer FILM+SCHULE NRW

Ann Kristin vom Ort
Wissenschaftliche Referentin FILM+SCHULE NRW

Gestaltung

Ann Kristin vom Ort
Wissenschaftliche Referentin FILM+SCHULE NRW

Melina Jasmine Kalwey
Studentische Volontärin FILM+SCHULE NRW

Foto Titelseite © Filmsortiment

Das gesamte Material unterliegt folgenden Lizenzbedingungen:



FILM+SCHULE NRW ist eine gemeinsame Initiative des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und des LWL-Medienzentrums für Westfalen.



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Vor dem Film

1. Schau dir auf YouTube unter diesem Link den Trailer zum Film an:

<https://www.youtube.com/watch?v=gMxU29Kho2Q>

- a) Was wird Zucchini wohl erleben?
- b) Was ist das Besondere daran, wie der Film gemacht ist?

Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

Der Inhalt



1. a) Wo befindet Zucchini sich und was hat er vor?
b) Wie wirkt Zucchini in dem Bild auf dich und warum?
2. Fasse ausgehend von dem Bild den Inhalt des Films MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI knapp in eigenen Worten zusammen.

Der Stop-Motion Film

Info

Stop-Motion-Film

Ein Stop-Motion Film ist dadurch gekennzeichnet, dass die Figuren sich nicht von selbst bewegen können. Der Eindruck, dass die Figuren sich bewegen, wird dadurch erzeugt, dass viele einzelne Fotos schnell hintereinander abgespielt werden.

Um z.B. den Eindruck zu erwecken, dass Zucchini im Film einen Arm hebt und das ungefähr einer Sekunde dauert, sind etwa 10-15 einzelne Fotos nötig. Bei einer geringeren Anzahl Fotos würde er sich zwar auch bewegen, aber die Bewegung würde im Film nicht flüssig erscheinen und ruckeln.



Mit einem Daumenkino kannst du einen ähnlichen Effekt wie in einem Stop-Motion-Film erzielen, mit dem Unterschied, dass du die Figuren zeichnest und nicht knetest und fotografierst.

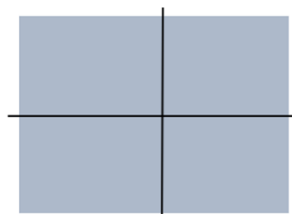
Probiere es selbst aus und erwecke eine gezeichnete Figur zum Leben! Male 4 Bilder, die zeigen, wie ein Drache in die Luft fliegt. Beachte folgende Hinweise:

Schritt 1

Verwende für dein Daumenkino ein Blatt Tonzeichenpapier in der Größe DIN A4.

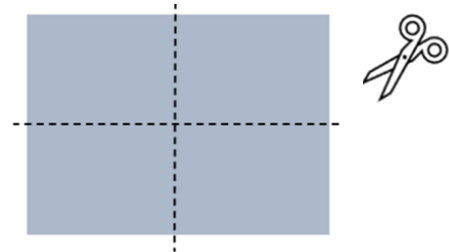
Schritt 2

Zuerst faltest du dein Blatt mittig so, dass die langen Seiten aufeinanderliegen. Dann faltest du das Blatt noch so, dass die kurzen Seiten aufeinanderliegen. Dein Blatt sollte jetzt aus vier gleichgroßen Rechtecken bestehen.



Schritt 3

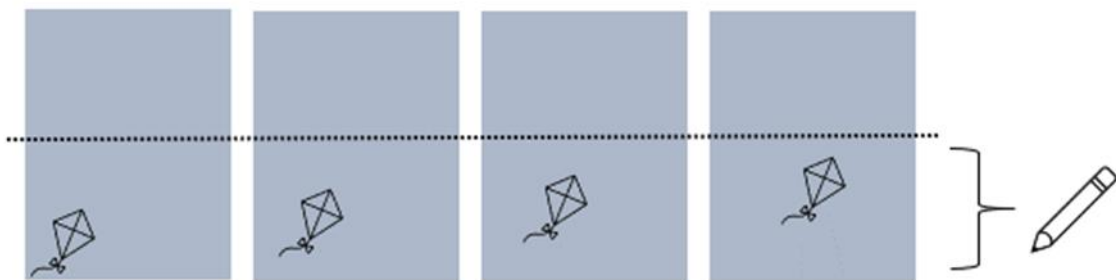
Schneide das Blatt nun in vier gleichgroße Teile entlang des Falzes.



Schritt 4

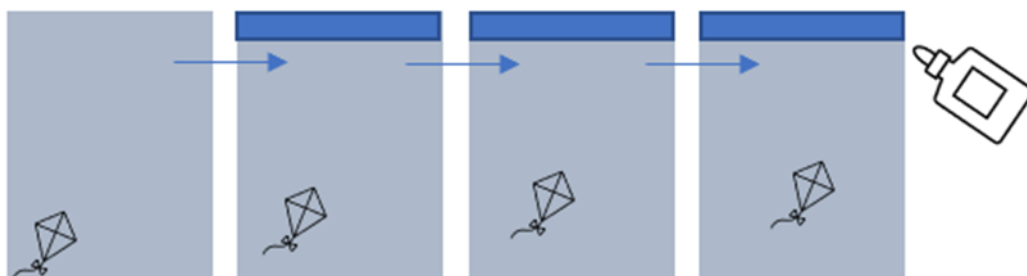
Male nun ein Schaf auf jedes Blatt. Verändere hierbei jeweils die Position des Schafes ein wenig. Auch die Beinhaltung und den Gesichtsausdruck kannst du verändern, so dass es aussieht, als ob es springt.

In der Gestaltung des Schafes bist du frei. Wichtig ist nur, dass dein Motiv nur bis zur Mitte des Blattes reicht, damit man es beim Blättern später gut sehen kann.



Schritt 5

Klebe deine vier Blätter nun auf einer Breite von circa einem Zentimeter an der Oberkante zusammen. Beachte dabei die Reihenfolge der Bilder. Bild 1 liegt oben, Bild 4 unten.



Viel Spaß mit deinem Daumenkino!

Zucchini's Zuhause

Schaue dir die beiden Filmstills in Ruhe an.



1. a) Welchen Gesichtsausdruck und welche Körperhaltung hat Zucchini auf dem ersten Bild, welche Körperhaltung auf dem zweiten?
b) Wie wirkt er dadurch?
2. a) Welche Farben werden in den Bildern eingesetzt?
b) Wie sind die Lichtverhältnisse?
c) Wie wirkt die Wohnung dadurch?

3. a) Informiere dich in dem Infokasten unten über den Einsatz der Einstellungsgröße. Nutze zusätzlich die App TopShot und informiere dich über die Einstellungsgrößen *Halbnah*, *Halbtotale* und *Totale*. Nutze auch den Infobutton neben dem Einstellungsnamen.
- b) Welche Einstellungsgröße wird in den Bildern genutzt?
Nimm TopShot zur Hilfe.
- c) Wie wirkt Zucchini durch die Einstellungsgrößen in der Wohnung?

Info !**Einstellungsgröße**

Die Einstellungsgrößen ergeben sich aus dem Abstand der Kamera zu den gefilmten Personen oder Objekten. Folglich verändert sich der Bildausschnitt.

Je näher die Kamera einer Person ist, desto größer ist sie im Bild zu sehen. Je weiter weg die Kamera von einer Person ist, desto kleiner wird sie und umso stärker rückt die Umgebung in den Vordergrund.

Zucchini und seine Mutter



1. Wie wirkt Zuccinis Mutter in dem Bild oben auf dich und warum?
2. Schau dir den passenden Filmausschnitt (Timecode 00:02:01-00:03:20) in Ruhe an. Was erfährst du darüber, wie Zucchini und seine Mutter leben und warum kein Vater dort ist?
3. In der Wohnung liegen überall Dosen von Zuccinis Mutter, Zucchini sammelt sie ein und gibt ihnen einen neuen Zweck, indem er Türme daraus baut.
 - a) Was sagt das über das Verhältnis zwischen Zucchini und seiner Mutter?
 - b) Wie sollte es eigentlich sein?
4. Betrachte abschließend erneut das Bild oben. Der Zuschauer nimmt Zuccinis Perspektive ein, als er durch die offene Tür schaut und seine Mutter im Wohnzimmer sieht. Wie würdest du dich an seiner Stelle fühlen?

5. Schau dir den Filmausschnitt (Timecode 00:03:46-00:05:38) in Ruhe an.



- a) Wie wirkt Zucchini auf dich und warum? Achte dabei besonders auf seinen Gesichtsausdruck und seine Körperhaltung.
 - b) Wie wirkt Zuchinis Mutter auf dich und warum?
 - c) Was passiert in dem Filmausschnitt und wer ist deiner Meinung nach verantwortlich dafür? Begründe.
6. a) Wie passen Wetter, Licht und Farben zu Zuchinis Gefühlen und warum?
- b) Was für Musik ist zu hören und warum passt sie zu der Szene?
 - c) Am Ende des Filmausschnitts kommt sein Drache zu Zucchini zurück – welche Bedeutung hat er in diesem Moment für ihn?

Auf dem Polizeirevier

Zucchini wird nach dem Unfall seiner Mutter auf das Polizeirevier gebracht. Schau dir den Filmausschnitt (Timecode 00:05:42-00:07:12) in Ruhe an.



Was erfährst du aus dem Gespräch mit Raymond über Zucchini und seine Eltern?
Halte deine Antworten in Stichpunkten fest.

Zucchini und sein Drachen

1. Der Drachen hat für Zucchini eine ganz besondere Bedeutung.



a) Wen hat er auf den Drachen gemalt und was ist das Besondere daran, wie er die Person malt?

b) Welche Hoffnung verknüpft er mit dem Drachen?

2. a) Beschreibe jeweils in einem Satz die Szenen, aus denen die folgenden Bilder stammen.





b) Wie wirkt Zucchini in den einzelnen Bildern auf dich und warum?

c) Wobei hilft der Drachen Zucchini in den einzelnen Situationen?

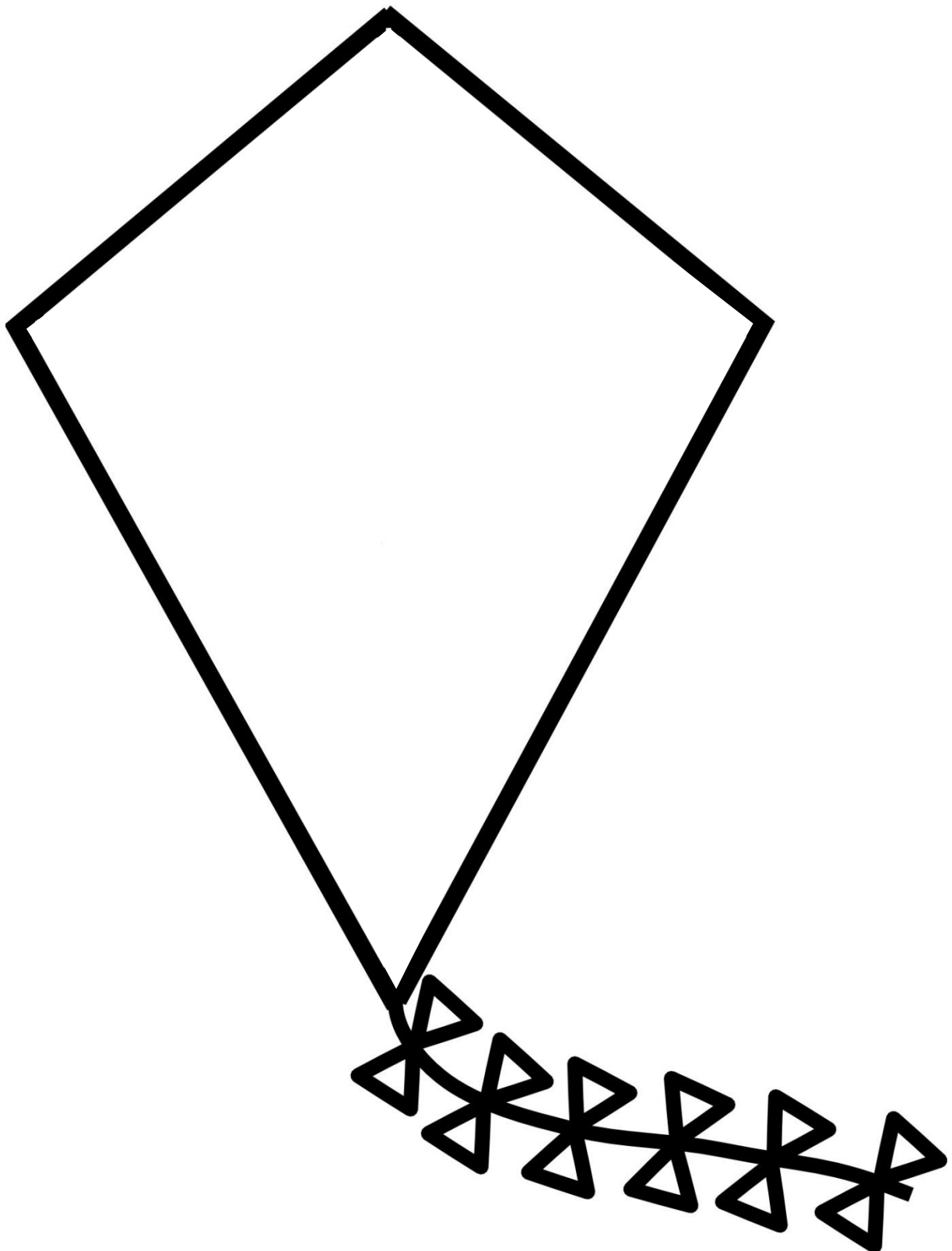
3. Zucchini stellt sich seinen Vater als Superhelden vor und malt ihn auf den Drachen.

a) Wenn du ein Superheld wärst, was wäre deine Superkraft?

b) Male dich als Superheld auf die Vorlage des Drachen. Deine Superkraft sollte in deinem Bild deutlich werden.

c) Zeigt euch eure Drachen gegenseitig. Erratet die Superkraft eurer Mitschüler*innen! Viel Spaß!

Vorlage Drachen



Ankunft im Kinderheim

Zucchini wird in das Kinderheim gebracht. Schau dir das Bild in Ruhe an.



1. a) Wie wirkt Zucchini auf dich und warum?
b) Was geht ihm in diesem Moment wohl durch den Kopf?

2. Schau dir den Filmausschnitt (Timecode 00:10:38- 00:11:37) in Ruhe an.
 - a) Wie Verhalten sich die anderen Kinder bei Zucchinis Ankunft?
 - b) Welches Verhalten würdest du dir an seiner Stelle von den anderen Kindern (und Erwachsenen) wünschen?
 - c) Schreibe die Szene entsprechend um. Dein Text sollte eine halbe Seite nicht überschreiten.
Beginne so:
Die Direktorin bringt Zucchini in seine Klasse und stellt ihn richtig als Zucchini vor. Eines der Kinder ...

3. Schau dir den Filmausschnitt (Timecode 00:15:05 – 00:16:40) in Ruhe an.



- Was passiert in dem Filmausschnitt? Fasse in deinen eigenen Worten knapp zusammen.
- Warum ist Zucchini so aufgebracht, dass die Kinder mit seinem Drachen spielen?
- An welcher Stelle fängt Simon an einzulenken und warum?
- Warum ist es wichtig, dass Simon am Ende des Ausschnitts Zucchini bei seinem Namen nennt?

Die Kinder



1. Suche dir eine der anderen Kinderfiguren (nicht Zucchini) auf dem Foto aus und beantworte die folgenden Fragen:
 - Wie heißt das Kind?
 - Wie sieht das Kind aus (Haarfarbe, Kleidung, weitere Erkennungsmerkmale)?
 - Wie wirkt es auf dich und warum?
2. Schaue dir nun die Filmausschnitte (Timecodes 00:16:41-00:18:27 und 00:25:23-00:25:48) in Ruhe an, um noch mehr über deine Figur zu erfahren. Warum ist sie im Heim? Wie würdest du ihren Charakter beschreiben? Mache dir Stichpunkte.
3. Fertige einen Steckbrief zu deiner Figur an. Male ein Bild von ihr und fasse die wichtigsten Informationen aus Aufgabe 1. und 2. in dem Steckbrief zusammen.
4. Zucchini sagt zu Simon: „Ich glaube, ich habe meine Mama umgebracht, aber das wollte ich nicht. Es war keine Absicht.“
 - a) Nimm zu Zuccinis Aussage Stellung: Ist er Schuld an dem Tod seiner Mutter?
 - b) Was würdest du ihm gerne sagen? Verfasse einen Brief an Zucchini.

Kinderrechte



Quelle: <https://www.unicef.de/informieren/materialien/kinder-haben-rechte/27850>

1. Lese dir die UN-Kinderrechts-Konvention oben in Ruhe durch.
2. Klärt gemeinsam mit eurem/er Lehrer*in, was jeweils unter den einzelnen Kinderrechten zu verstehen ist oder recherchiert im Netz unter:

<https://www.kika.de/erwachsene/begleitmaterial/themenschwerpunkte/kinderrechte/kinderrechte-100.html#> und

<https://www.zdf.de/assets/kinderrechte-buch-deutsch-100~original>

(II: Die Rechte der Kinder)

3. Schau dir den Filmausschnitt (Timecode 00:16:41-00:18:27) erneut an.



a) Im Film bringen die Eltern ihre Kinder in vielen Fällen nicht mit Absicht in eine schwierige Situation. Dennoch führt ihr Verhalten dazu, dass in Folge die Rechte ihrer Kinder verletzt werden und sie leiden. Die Eltern sind aber dafür verantwortlich dafür zu sorgen, dass es ihren Kindern gut geht.

Liste nur die Kinder auf, bei denen das Verhalten der Eltern nicht absichtlich zu Verletzungen der Kinderrechte führt. Überlege auch, welche Kinderrechte jeweils verletzt werden und warum.

Schreibe wie im Beispiel:

Kind: *Simon*
Verhalten der Eltern: *Sie nehmen viele Drogen.*
verletzte Kinderrechte: *Elterliche Fürsorge*
Begründung: *Wer Drogen nimmt, kann sich nicht gut um andere kümmern, ist mit sich und seiner Sucht beschäftigt und vernachlässigt das eigene Kind.*

b) In welchem Fall verletzt ein Elternteil die Rechte seines Kindes direkt? Begründe deine Einschätzung mit dem passenden Kinderrecht.

c) In welchem Fall sind die Eltern nicht Schuld an der Situation ihres Kindes? Wer oder was ist dafür verantwortlich?

4. Was hat man als Kind für Möglichkeiten, wenn einem absichtlich oder unabsichtlich Unrecht widerfährt? Besprecht gemeinsam Handlungsmöglichkeiten in der Klasse.
5. Schau dir die Filmausschnitte (Timecode 00:02:01-00:03:20 und 00:03:46-00:05:38) erneut an. Zucchini ging es bevor seine Mutter verunglückt ist zuhause wie den anderen Kindern im Heim nicht gut.



- a) Warum ging es ihm nicht gut?
- b) Gegen welche Kinderrechte hat Zuchinis Mutter mit ihrem Verhalten verstoßen und hat sie das absichtlich getan?
- c) Warum wollte Zucchini wohl trotzdem nicht von zuhause weg und wieso hat er sich nicht eher Hilfe gesucht?
- d) Stell dir vor, du bist Zuchinis Freund/in. Was hättest du ihm zu Beginn des Filmes vor dem Unfall gerne gesagt und welchen Rat hättest du ihm gegeben?

Camille und Tante Ida

1. Betrachte die beiden Filmstills in Ruhe.



- Wie wirkt Camille auf dich und wie wirkt ihre Tante Ida auf dich?
- Aus welcher Kameraperspektive wird Camille und aus welcher Kameraperspektive wird Tante Ida dargestellt? Wie wirken sie dadurch? Informiere dich in dem Infokasten auf der nächsten Seite und nimm TopShot zur Hilfe.
- Welchen Gesichtsausdruck und welche Körperhaltung haben die Figuren jeweils und wie tragen sie zu der Wirkung bei?

Info

Kameraperspektiven

Die verschiedenen Kameraperspektiven – also die Positionen, aus denen man auf ein Bild schaut – haben bestimmte Namen.

Wenn man jemanden oder etwas auf Augenhöhe betrachtet, ist das die Normalsicht. Schaut man von unten hoch, befindet man sich in der Untersicht. Schaut man von oben herab, nennt man das Aufsicht.

Es gibt noch zwei weitere Perspektiven, die nach Tieren benannt sind: Eine extreme Untersicht nennt man „Froschperspektive“, eine extreme Aufsicht „Vogelperspektive“.

Beispiele und Erläuterungen zu den Kameraperspektiven findest du in der App TopShot.

2. a) Wie passt die Darstellungsweise von Tante Ida zu ihrem Charakter?
Begründe anhand der Filmhandlung.
- b) Hätten die Kinder noch andere Möglichkeiten gehabt Camille in ihrer Situation zu helfen?
3. Erprobe selbst die Wirkung von Kameraperspektiven, indem du Camille und Tante Ida jeweils in einem Selfie darstellst. In der Interpretation bist du frei.
Die Einstellungsgröße ergibt sich aus der Selfie-Position. Wichtig ist, dass du die passende Kameraperspektive wählst und versuchst, die Figur über den Gesichtsausdruck und die Körpersprache zu charakterisieren. Viel Spaß!

Zucchinis Zimmer

1. Raymond adoptiert Camille und Zucchini. Schau dir Zucchinis altes und neues Zimmer in den beiden Filmstills genau an und vergleiche sie miteinander.



- a) Wie wirkt Zucchinis altes und sein neues Zimmer auf dich und warum? Achte auch auf Farben, Licht und Gegenstände. Halte deine Antwort in ganzen Sätzen fest.
- b) Was sagt das neue Zimmer über sein Leben bei Raymond aus? Begründe deine Antwort.

Das Kinderwetter

Schaue dir die Filmausschnitte (Timecodes 00:46:27-00:47:19 und 00:56:27-00:56:57) in Ruhe an.



1. a) Was sagt das „Kinderwetter“ aus?
 - b) Welches Kinderwetter wird in den Filmausschnitten auf der Tafel angezeigt?
 - c) Welches Ereignis führt jeweils zu dem Kinderwetter?

2. a) Wie ist das Wetter draußen in den beiden Filmausschnitten?
 - b) In welchem Zusammenhang steht es zur Tafel?

3. a) Welche Bedeutung haben die Kinder im Heim für einander? Begründe anhand der Filmausschnitte.
 - b) Wähle Simon oder Camille. Sind er/sie und Zucchini einander gute Freunde? Begründe anhand der Filmhandlung.

Der Drachen am Filmende



1. Schau dir das Filmstill in Ruhe an. Welche Farbe hat der Drache, welches Motiv ist auf ihm zu sehen und wie ist das Wetter? Beschreibe genau.
2. Schau dir den Filmausschnitt (Timecode 00:56:58-00:58:30) in Ruhe an.
 - a) Welche Bedeutung hat der Drache für die Heimkinder? Erläutere im Filmzusammenhang und nutze deine Ergebnisse aus Aufgabe 1. Berücksichtige dabei auch die Farbgebung des Drachen! Die Farbe Grün steht allgemein u.a. für Hoffnung, Natur, Lebensfreude, Sicherheit und Zufriedenheit.
 - b) Warum ist das Wetter am Filmende sonnig bis bewölkt?
3. Ist das Ende eher fröhlich oder eher traurig? Erläutere deinen Eindruck.
4. Würdest du den Film deinen Freundinnen und Freunden empfehlen? Verfasse einen kurzen Empfehlungstext für oder gegen den Film an eine/n Freund/in.